



Spurensuche am Standort von Graf Anton Günthers Jagdhaus in Kirchhatten

Am Mittwoch, 20. Februar um 19.00 Uhr hält Wolfgang Martens, Vorsitzender der Oldenburgischen Gesellschaft für Familienkunde (OGF), einen Vortrag mit dem Titel „Graf Anton Günthers Jagdhaus in Kirchhatten 1642 – 1845, Herrenhaus der Familie Schreber – von Schreeb“ in der Landesbibliothek Oldenburg. Dieser Vortrag ist Teil des Begleitprogramms zu den OGF-Ausstellungen „Familiengeschichtliche Spurensuche“ und „Traugott Schreber (1671-1718), Amtsvogt, Gutsherr, Kartograf und Stifter“, die noch bis zum 23. März in der Landesbibliothek zu sehen sind.

Bei Bauarbeiten stieß Familie Martens 1980 auf ihrem Grundstück in Kirchhatten auf alte Fundamente, Keramik-, Glas- und Porzellanscherben. Wolfgang Martens beschäftigte sich in der Folgezeit mit der Vorgeschichte des elterlichen Grundstücks und entdeckte dabei den oldenburgisch-dänischen und kurhannoverschen Beamten **Traugott Schreber** (1671-1718). Auf diesem Grundstück, dem Erbgut Graf Anton Günthers bei der Hatter Kirche, hatte Schreber seine Jugendzeit verbracht. Als späterer **Amtsvogt von Hatten und Wardenburg** lebte und arbeitete er im ehemaligen Jagdhaus Graf Anton Günthers (1583-1667).

Traugott Schreber hat viele Spuren hinterlassen, so z.B. eine schöne kleine Handschrift, die sich heute im Bestand der Landesbibliothek Oldenburg befindet. In dieser „Beschreibung der Amtsvogteien Hatten und Wardenburg“ hat Schreber alle Informationen festgehalten, die er für seine tägliche Arbeit als Amtsvogt benötigte. Darin enthalten sind u.a. die **ältesten Karten sämtlicher Orte von seinem Amtsbezirk**, die aus seiner Feder stammen. Detailliert hat er darauf die Hofstellen der einzelnen Besitzer mit Namen gekennzeichnet. Die Handschrift wurde digitalisiert und kann unter <http://digital.lb-oldenburg.de> Seite für Seite im Internet durchblättert werden.

Wolfgang Martens verfolgt in seinem Vortrag auch die weitere Geschichte der Familie Schreber.

Wolfgang Martens ist seit über 16 Jahren Vorsitzender der Oldenburgischen Gesellschaft für Familienkunde e.V. (OGF). Er hat die Ausstellung über Traugott Schreber in der Landesbibliothek konzipiert und erarbeitet. Mit den Nachfahren von Traugott Schreber, die in Schweden leben, hält er seit 38 Jahren engen Kontakt.

**Vortrag von Wolfgang Martens:
„Graf Anton Günthers Jagdhaus in Kirchhatten 1642 – 1845
Herrenhaus der Familie Schreber – von Schreeb“
am Mittwoch, 20. Februar, 19.00 Uhr**

**Ausstellungen „Familiengeschichtliche Spurensuche“ und „Traugott Schreber (1671-1718), Amtsvogt, Gutsherr, Kartograf und Stifter“
Bis 23. März 2019 in der Landesbibliothek Oldenburg**

Führungen und Sprechnachmittage der Oldenburgischen Gesellschaft für Familienkunde
27. Feb., 14.00 bis 18.00 Uhr Beratung, 16.00 Uhr Führung
20. März, 14.00 bis 18.00 Uhr Beratung, 16.00 Uhr Führung

weiterer Vortrag

14. März, 19.00 Uhr: Vortrag von Timo Kracke (Ganderkese): „Familienforschung im Internet“

Öffnungszeiten

Mo – Fr 10 – 19 Uhr und Sa 9 – 12 Uhr. Eintritt frei

Abbildungen stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Kontakt: Michaela Klinkow M.A., Beauftragte für Öffentlichkeitsarbeit, Landesbibliothek Oldenburg, Pferdemarkt 15, 26121 Oldenburg, Tel.: 0441 / 505018-80, e-mail: klinkow@lb-oldenburg.de



Traugott Schreber (1671-1718)
(Abbildung: Wolfgang Martens)



Graf Anton Günthers Jagdhaus in Kirchhatten,
Herrenhaus der Familie Schreber-von Schreeb
(Foto: Wolfgang Martens)